

## **Forscherwoche am LSZU – Mit Ihrer Anreise nehmen Sie folgende Punkte zur Kenntnis:**

### **1. Planung Ihrer Forscherwoche**

Mit Ihrer Anmeldung zu einer Forscherwoche verpflichten Sie sich, uns rechtzeitig Ihre Planungsskizze (spätestens 6 Wochen vor Ihrer Anreise) zukommen zu lassen. Diese können Sie online auf unserer Homepage unter [www.lszu.de/aktuelles/downloads](http://www.lszu.de/aktuelles/downloads) ausfüllen und uns anschließend per Email an [sekretariat@lszu.de](mailto:sekretariat@lszu.de) senden.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Planung auch die Downloads „Tag der Anreise“ und „Tag der Abreise“. Zudem können Sie in Ihrer Forscherwoche bis zu zwei externe Kooperationspartner (Exkursionen) besuchen.

Für das digitale Arbeiten sowie für Recherchen im Internet stehen Ihnen pro Unterrichtsraum ein Lehrerrechner sowie 6 bzw. 7 stationäre Rechner zur Verfügung. Bei Bedarf können Sie zusätzliche Laptops anfordern. Die Schülerinnen und Schüler erhalten mit ihren eigenen Endgeräten in der Regel keinen Zugang zum WLAN. Als Lehrkraft können Sie unser Lehrer- bzw. Gästernetz nutzen. Das Passwort dafür erhalten Sie im Sekretariat. Zu unserem Bedauern können wir Ihnen in den Lehrerappartements derzeit kein WLAN zur Verfügung stellen, greifen Sie hier bitte bei Bedarf auf Ihre mobilen Daten zurück. Wir arbeiten an der Lösung dieses Problems.

Damit Sie auch während Ihrer Forscherwoche mobil sind, um eventuell etwas in der Stadt zu besorgen, steht Ihnen ein E-Bike mit Helm zum Ausleihen zur Verfügung. Sprechen Sie uns diesbezüglich gerne bei Ihrer Anreise an.

Während Ihres Besuchs unseres Vorbereitungskurses haben Sie bereits einen kleinen Einblick in die Materialien und Möglichkeiten mit Schülerinnen und Schülern vor Ort zu arbeiten, erhalten. Auf unserer Homepage finden Sie ergänzend eine Zusammenstellung wichtiger Bildungsangebote und Module sowie eine kleine Auswahl unserer zur Verfügung stehenden Ausstattung unter [www.lszu.de/fuer-lehrer/bildungsangebote-module](http://www.lszu.de/fuer-lehrer/bildungsangebote-module).

Einige Materialien für das Arbeiten vor Ort werden vom LSZU finanziert:

- bis zu 10 kg Äpfel (pro Lerngruppe) zum Pressen von Apfelsaft
- 6 l Milch für die Herstellung von Frischkäse pro Lerngruppe
- Grundzutaten für ein Kochmodul als Ersatz für eine Mahlzeit in der Mensa
- Lebensmittel für Untersuchungen im Labor
- Honig für die Honigverkostung im Rahmen der Bienen-Stationsarbeit

Alle weiteren Materialien und größere Mengen werden von uns in Rechnung gestellt.

Nähere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „Für Lehrer“.

## **2. Hausordnung**

Unsere Hausordnung finden Sie ebenfalls als Download auf unserer Homepage unter [www.lszu.de/aktuelles/downloads](http://www.lszu.de/aktuelles/downloads). Bitte nehmen Sie diese vor Ihrer Anreise zur Kenntnis und informieren Sie entsprechend Ihre Schülerinnen und Schüler.

Darüber hinaus möchten wir Sie darauf hinweisen, dass bei verschmutztem Schuhwerk der Zugang zum Gebäude nur über unsere Schmutzschleuse, im Keller des LSZU 2, erfolgt. Dort können Sie auch entsprechende Wechselschuhe bereitstellen.

## **3. Nutzung der Fachräume und Hinweise zum Experimentieren**

Wenn Sie im Verlauf Ihrer Forscherwoche Experimente planen und benötigte Geräte sowie Chemikalien bei uns anfordern, möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die notwendige Fachkompetenz vorliegen muss. Zudem ist eine entsprechende GBU (Gefährdungsbeurteilung) zu erstellen. Auf Anfrage erhalten Sie von uns einen Degintu-Gastzugang und können dort unseren Chemikalienbestand einsehen.

Die Schülerinnen und Schüler müssen im Vorfeld auch über das Verhalten in den jeweiligen Fachräumen, in Gefahrensituationen sowie beim Experimentieren belehrt werden.

Alle notwendigen Aushänge (auch zur Ersten-Hilfe) und alle Betriebsanweisungen für Schülerinnen und Schüler sowie für Lehrerinnen und Lehrer sind frei zugänglich in den jeweiligen Fachräumen im Bereich der Türe oder direkt an den entsprechenden Geräten/Maschinen hinterlegt bzw. angebracht. Bitte achten Sie auf einen fachgerechten Einsatz der Geräte und Maschinen und informieren Sie uns umgehend bei festgestellten Mängeln/Defekten. Die Abnahme der Fachräume sowie die Rücknahme der Geräte/Materialien erfolgt am Abreisetag.

Bei der Nutzung des Werkraumes müssen Sie zwingend darauf achten, dass die Maximalbelegung für den Raum 16 Schülerinnen und Schüler beträgt, da nur 16 Arbeitsplätze für das praktische Arbeiten vorhanden sind. Größere Gruppen müssen daher geteilt werden. Bitte achten Sie auch darauf, dass Sie als Lehrkraft den „Kleinen Maschinenschein“ und damit die Berechtigung besitzen.

Beschädigte und/oder fehlende Teile erlauben wir uns, Ihnen in Rechnung zu stellen.

Bitte achten Sie darauf, dass jegliche Fachräume nur mit festem und geschlossenem Schuhwerk betreten werden dürfen.

## **4. Nutzung der Lehrküche**

Bitte beachten Sie bei der Nutzung unserer Lehrküche die ausgehängte Küchenordnung. Zudem tragen Sie die Verantwortung dafür, dass alle verwendeten Küchenutensilien in einem sauberen und funktionsfähigen Zustand hinterlassen werden. Die Abnahme des Raumes sowie die Rücknahme der Geräte/Materialien erfolgt am Abreisetag.

Bitte berücksichtigen Sie bei der Nutzung unserer Lehrküche, dass Sie dort nicht mit mehr als 12 Schülerinnen und Schüler gleichzeitig arbeiten können. Größere Gruppen müssen daher geteilt werden. Sie können dann gerne auf unseren Küchenvorraum ausweichen.

Beschädigte und/oder fehlende Teile erlauben wir uns, Ihnen in Rechnung zu stellen.

## 5. Einbindung der Tierhaltung

Für unterrichtliche Zwecke sowie für die sozial-emotionale Entwicklung Ihrer Schülerinnen und Schüler besteht die Möglichkeit, unsere LSZU-Tiere (Honigbienen, Hühner und Schafe) einzubinden.

Falls Sie eine Führung am Honigbienenstand wünschen, müssen Sie im Vorfeld eine Einverständniserklärung der Eltern einholen. Das entsprechende Formular können Sie auf unserer Homepage herunterladen.

Für das Füttern unserer Schafe stellen wir Ihnen im Eingangsbereich des LSZU I Futter für die Woche bereit. Bitte begleiten Sie Ihre Schülerinnen und Schüler beim Füttern oder sprechen Sie unsere FÖJ'ler oder uns direkt an. Auf Wunsch können auch Reinigungs- und Pflegemaßnahmen durchgeführt werden.

## 6. Unterbringung

Die Unterbringung der Schülerinnen und Schülern erfolgt in Dreibett- bzw. Vierbettzimmern. Pro Klasse stehen Ihnen insgesamt 40 Betten zur Verfügung (20 Betten für Jungen, 20 Betten für Mädchen). In einem Trakt sind die Zimmer nur von Schülerinnen und Schülern derselben Klasse belegt. Diese nutzen auch ausschließlich die sanitären Einrichtungen wie Duschen und Waschräume. Lehrerinnen und Lehrer sind in Einzelzimmern mit eigener Dusche/WC untergebracht.

## 7. Verpflegung

Die Einnahme der Mahlzeiten erfolgt in unserer schuleigenen Mensa. Die Schülerinnen und Schüler sitzen klassenweise an den Tischen.

Gerne können Sie im Vorfeld über Ihre LSZU-Betreuerin/ ihren LSZU-Betreuer eine Obst- oder Gemüsebox sowie Stockbrotteig als ergänzende Verpflegung während Ihrer Forscherwoche bestellen. Der entsprechende Betrag wird Ihnen dann mit in Rechnung gestellt.

Falls Sie mit Ihrer Klasse grillen möchten, bitten wir um rechtzeitige Meldung. Salate, Brot sowie Senf und Ketchup werden von unserer Mensa bereitgestellt. Das Grillgut (Fleisch/Würste/veg. Alternativen) müssen Sie jedoch selbst organisieren.

Bei vorherrschender Waldbrandgefahr ist jegliche Form offenen Feuers untersagt und damit auch das Grillen.

## 8. Kosten

**Ab dem 01.06.2024 beträgt der Unkostenbeitrag pro Schülerin/Schüler 12,30 € pro Tag (Wochensatz 49,20 €). Der An- und Abreisetag wird jeweils als einen halben Tag berechnet.**

Zwei betreuende Lehrkräfte pro Klasse sind kostenfrei. Bei Lerngruppen mit erhöhtem Betreuungsaufwand (wie z.B. SBBZ-Klassen) sind alle Betreuerinnen und Betreuer berechnungsfrei. Zusätzlich entstandene Unkosten für die Obst- und Gemüsebox, Stockbrotteig sowie u.a. Bausätze für Nisthilfen und weitere notwendige Materialien werden auf der Rechnung gesondert ausgewiesen.

Bitte berücksichtigen Sie, dass für jede Schülerin/ jeden Schüler der vollständige Wochensatz, auch bei vorzeitiger Abreise oder verspäteter Anreise, zu entrichten ist. Für den Aufenthalt bei uns senden wir Ihnen zeitnah nach Ihrer Abreise eine Gesamtrechnung per E-Mail zu.

Bitte beachten Sie weiterhin, dass die Kosten für Busfahrten zu Ihren Exkursionszielen und ggf. die Eintritte (wie z. B. in der Tropfsteinhöhle) vor Ort in bar zu entrichten sind.

Haben Sie noch weitere Fragen, Anmerkungen oder Wünsche? Sprechen Sie uns gerne an.

***Kurzfristig können sich natürlich durch eine erneute Anpassung der Corona-Verordnung Schule Änderungen ergeben. Grundsätzlich gelten bei uns die gleichen Regelungen wie an Ihrer Schule. Bitte informieren Sie sich entsprechend.***